

Dokumentationsbogen

Handlungsfeld: Partizipation von Jugendlichen

Prozessbegleiter*in: Sabine Vogt

Datum: 21.11.2017

Warum hat sich der/die Teilnehmer*in für das Handlungsfeld entschieden?	Interesse am Thema, da TN beruflich oder über ihr Ehrenamt mit dem Thema Jugend und /oder Partizipation zu tun haben
Welche Erwartungen gibt es für den Beteiligungsprozess / an das Ziel dieses Prozesses?	Erwartung eines direkten Dialoges mit Jugendlichen Antworten auf eigene, offene Fragen
Einschätzungen / Stellungnahmen der Teilnehmer*innen zu den von den Autor*innen des Berichts aufgeworfenen Fragestellungen:	TN teilen die Fragestellungen der Autor*innen

<p>Welche Fragen formulieren die Teilnehmer*innen der AG selbst an die Ergebnisse der Befragung?</p>	
<p>Welche Institutionen oder Personen (Expert*innen) fehlen bislang in der Gruppe?</p> <p>Sollten diese generell Mitglied der Arbeitsgruppe sein oder erst später eingebunden werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendparlament • StadtschülerInnenrat • Jugendliche z.B. aus Jugendzentren und dem Stadtjugendring <p>Vertreter*innen der Institutionen sollten bereits beim nächsten Treffen eingeladen werden; Jugendliche zu einem späteren Zeitpunkt, wenn sich die TN der PG auf das geeignete Format geeinigt haben</p>
<p>Zu welcher Uhrzeit sollen die nachfolgenden Workshops</p>	<p>Später Nachmittag/ Abend</p>

stattfinden?	
Welche Themen werden in der folgenden Sitzung bearbeitet?	<ul style="list-style-type: none">• Priorisierung der im ersten Workshop gesammelten Themen• Vereinbarung darüber, welche Themen in welcher Form behandelt werden• Planung Einbezug von Jugendlichen
Themenspeicher	